
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Stadtplanung	11.01.2012	16/0144
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus		16.02.2012

Beratungsgegenstand:

Geplantes Umspannwerk Emden-Ost;
Besichtigung eines bestehenden Umspannwerkes/Durchführung einer
Informationsveranstaltung in Borssum;
- Anträge der FDP-Fraktion vom 06.10.2011 und 31.01.2012

Inhalt der Mitteilung:

Auf die der Vorlage 16/0144 beigefügten Anträge der FDP-Fraktion vom 06.10.2011 und 31.01.2012 wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 12.09.2011 sowie durch Antrag der FDP-Fraktion vom 06.10.2011 wurde beantragt, ein bestehendes Umspannwerk (UW) zu besichtigen. Eine Nachfrage seitens der Stadtverwaltung Emden bei der Fa. TenneT hat ergeben, dass die Besichtigung eines bestehenden UW grundsätzlich möglich ist. Derzeit ist durch TenneT ein Tag der offenen Tür im UW Diele und im UW Dörpen für den Frühsommer 2012 in Planung. Eine eigene Führung für eine Gruppe aus Emden, bei der speziell auf die Gestaltung des UW Emden/Ost eingegangen wird, wird von TenneT nach eigener Aussage bei der Planung des Tags der offenen Tür im UW Diele berücksichtigt. An dieser Führung können auch interessierte Bürger aus Emden teilnehmen. TenneT wird die Stadt Emden informieren, sobald Ort und Termin feststehen. Die Organisation des Besichtigungstermins für interessierte Ratsmitglieder wird die Verwaltung in Abstimmung mit der Fa. TenneT übernehmen.

Gemäß des Antrages vom 31.01.2012 bzgl. der Planungen zu den Leitungstrassen zur Anbindung der Offshore-Windenergie an das Hochspannungsnetz wird mündlich ein aktueller Sachstandsbericht gegeben. Ob ein Vertreter der „GbR-Riffgat“ als sachkundiger Bürger zu hören ist, bleibt der Willensbildung im Ausschuss vorbehalten.

Zur Information des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus:
Frühere Sachstandsberichte zum Thema Leitungstrassen bzw. geplantes UW Emden/Ost wurden am 17.03., 12.05. und 12.09.2011 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt mitgeteilt. Die Stadt Emden ist in diesen Verfahren nicht die Genehmigungsbehörde, sondern wird als Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Durch diese Mitteilung wird der Demografieprozess nicht betroffen.

Anlagen:

Anträge der FDP-Fraktion vom 06.10.2011 und 31.01.2012